



Sozialamt

21.08.2020

Ihr/e Ansprechpartner/in:

Frau Menke

Telefon: 492-5025

MenkeChristine@stadt-
muenster.de

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Betrifft

Bestandsaufnahme und Handlungskonzept "Mobilität im Alter stärken - selbstverständlich selbständig"

Beratungsfolge

26.08.2020	Haupt- und Finanzausschuss	Vorberatung
26.08.2020	Rat	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Die Bestandsaufnahme und das Handlungskonzept „Mobilität im Alter stärken – selbstverständlich selbständig“ (s. Anlage) werden zur Kenntnis genommen. Den Vorschlägen des Handlungskonzepts wird zugestimmt. ~~Die Verwaltung wird beauftragt, die Vorschläge so weit möglich umzusetzen und dem Rat bis zum Sommer 2023 zu berichten.~~
2. **Die Verwaltung wird beauftragt, die Vorschläge, soweit möglich, umzusetzen und dem Rat bis zum Sommer 2022 zu berichten. Über die weiteren Fortschritte wird dem Rat in den Folgejahren jährlich berichtet.**
3. **Die Verwaltung wird ferner beauftragt, in dem Bericht zusätzlich**
 - a. **geeignete und realisierbare Ansätze zu erörtern, Vorschläge und Maßnahmen des Handlungskonzepts auch auf die Bedarfe von Menschen mit kognitiven, psychischen oder organischen Behinderungen bzw. Einschränkungen auszurichten, ggf. anzupassen oder zu ergänzen;**
 - b. **Restriktionen und Konflikte auf der einen sowie mittelfristige und längerfristige Möglichkeiten, Voraussetzungen und Vereinbarkeiten auf der anderen Seite darzustellen, um Grünzeiten an Ampeln und Querungen den Anforderungen des Fußverkehrs und insbesondere denen älterer und mobilitätseingeschränkter Menschen so anpassen, dass Querungen bei langsamer Gehgeschwindigkeit vollständig bei Grünphasen möglich sind und nicht an Mittelinseln auf den nächsten Ampel-Umlauf gewartet werden muss;**
 - c. **strategische Ansätze vorzustellen, die Barrierefreiheit auch für den Fußverkehr zu erhöhen und geeignete Maßnahmen gegen das Gehwegparken vorzunehmen;**

- d. **Aktivitäten und Ergebnisse zu schildern, Sitzbänke in Stadtteilen, Quartieren und der Innenstadt im Dialog mit den AKs „Älter werden in Münster“ und mit Unterstützung von Sponsoren zu platzieren;**
- e. **Ergebnisse und Aussichten zu skizzieren, das Modell „Nette Toilette“ in Kooperation mit der Gastronomie in Münster einzuführen.**

4. Der Masterplan Mobilität 2035+ wird unter Einbeziehung der Aspekte Mobilität im Alter und von Menschen mit Behinderung weiterentwickelt.

5. Mit Beschlussfassung dieser Vorlage ist der Antrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL Nr. A-R/0066/2018 aufgegriffen und abschließend bearbeitet.

Begründung:

Auf Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL hat sich der Ausschuss für Soziales, Stiftungen, Gesundheit, Verbraucherschutz und Arbeitsförderung am 12.08.2020 einstimmig dafür ausgesprochen, dem Haupt- und Finanzausschuss und dem Rat die Annahme des o. a. Beschlussvorschlags zu empfehlen. Die Verwaltung schließt sich der Empfehlung an.

In Vertretung

gez.

Cornelia Wilkens
Stadträtin